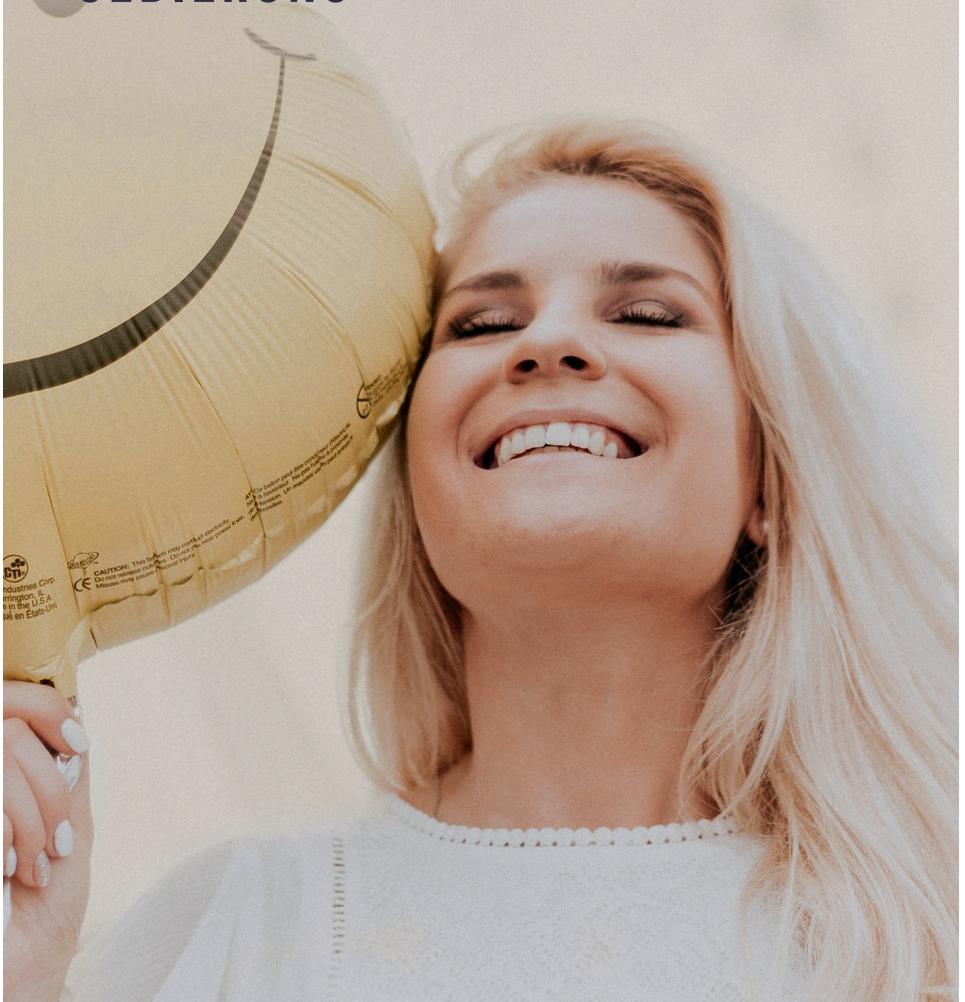


SEDIERUNG



SEDIERUNG

Der Dämmer Schlaf (auch Sedierung oder Teilnarkose genannt) ist die Erweiterung einer Behandlung in örtlicher Betäubung (zahnärztliche Spritze) oder einer Vollnarkose.

Im Dämmer Schlaf sind die Patienten tief entspannt und in einem tiefschlafähnlichen Zustand. Der Patient atmet selbstständig und ist für uns ansprechbar.

Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit und Gedächtnisverlust. Durch das über die Vene verabreichte

Medikament wird eine starke Beruhigung herbeigeführt, die mit einem tiefen hypnotischen Zustand vergleichbar ist. Zudem findet die örtliche Betäubung trotzdem statt. Allerdings ohne dass der Patient diese noch aktiv merkt.

✓ Vorteile:

- Stressfreie Behandlung
- Schonender für den Körper als eine Vollnarkose (weniger Medikamente)
- Risikoreduzierter im Vergleich zu einer Vollnarkose
- Keine aktive Erinnerung an die Behandlung
- Man muss sich keiner örtlichen Betäubung (zahnärztliche Spritze) unterziehen
- Schnelle Erholungsphase nach der Behandlung
- Aufwachphase in privaten Räumlichkeiten (intime Atmosphäre)

✓ Good to know:

- Man sollte mindestens 6 Stunden vor dem Eingriff nicht mehr essen
- Es wird nur ein intravenöser Zugang am Unterarm gelegt, um die Medikamente zu verabreichen
- Je nach Indikation kann auch ein abschwellendes Medikament über die Vene gegeben werden
- Ein Dämmer Schlaf wird von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen
- Nach der Behandlung sollte man mit einer eigenen Begleitperson ca. 1 Stunde im Ruheraum verbleiben
- Über den Tag hinweg ist es möglich, dass man sich zeitweise an Ereignisse nicht mehr erinnern kann
- Nach einer Behandlung in Sedierung oder Vollnarkose sollte auch eine Betreuung zu Hause gewährleistet sein
- Man darf 24 Stunden nach der Sedierung kein Fahrzeug führen